

**Öffentlicher Teil der Niederschrift  
über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung  
des Gemeinderates der Ortsgemeinde Auen  
vom 17.04.2023**

Sitzungsort: in der Getzbachhalle, Hauptstraße 36, 55569 Auen

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 20:35 Uhr

<b>Anwesend:</b>	<b>Anwesend:</b>	<b>Es fehlen:</b>
<p><b>Vorsitz:</b> Baus, Torsten</p> <p><b>Mitglieder:</b> Hahn, Manfred Graffe, Mathias Schmuck, Heidi</p> <p><b>Teilnehmer ohne Stimmrecht:</b></p>	<p><b>Schriftführung:</b> Müller, Monika</p> <p><b>Verwaltung:</b> Grasmück, Sonja Für TOP 3 und 4</p> <p><b>Forstamt</b> Rüdiger Scheffer Für TOP 2</p> <p><b>Presse:</b></p> <p><b>Zuhörer/Gäste:</b> 4 Zuhörer</p>	<p>Bräuer, Sonja Engelmann, Uwe Hees, Marcus Heimer, Frank Werking, Tanja</p>

Tagesordnung:

- öffentlich -

1. **Einwohnerfragestunde**
2. **Beratung und Beschluss zur Teilnahme am Förderprogramm  
"Klimaangepasstes Waldmanagement"  
Vorlagen-Nr. 2022Auen010**
3. **1. Nachtragshaushalt der Ortsgemeinde Auen für das Jahr 2023 -  
Beratung und Beschlussfassung  
Vorlagen-Nr. 2023Auen006**
4. **Übertragung von Haushaltsmitteln (Ermächtigungsübertrag) von 2022  
nach 2023  
Vorlagen-Nr. 2023Auen007**
5. **Dorffest 2023**
6. **Mitteilungen und Anfragen**
  - 6.1 **Mitteilungen und Anfragen  
Getzbachhalle**
  - 6.2 **Mitteilungen und Anfrage  
Friedhof**
  - 6.3 **Mitteilungen und Anfragen  
Hochwasserschutz**
  - 6.4 **Mitteilungen und Anfragen  
Dorferneuerung**
  - 6.5 **Mitteilungen und Anfragen  
Tempo-30-Zone**

Zur heutigen öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Auen war mit Schreiben vom 06.04.2023 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen worden. Die Veröffentlichung erfolgte im Mitteilungsblatt Nr. 15 vom 13.04.2023.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche bezüglich der Tagesordnung gibt es nicht.

Sodann wird Folgendes beraten und beschlossen:

### **- Öffentlicher Teil -**

#### **Tagesordnungspunkt 1** **Einwohnerfragestunde**

Ein Anwohner fragt an, ob er an verschiedenen Stellen in Auen mit seinem Bagger kleinere Arbeiten ausführen könne, u. a. an der Straße oberhalb Artemishof. Dort läuft immer Wasser runter und im Winter wird es dann glatt. Und am Gemeindegäuschen an der Leichenhalle ist das Rohr zu. Der Vorsitzende sagt ihm für die Arbeiten zu und dankt für sein Angebot.

#### **Tagesordnungspunkt 2** **Beratung und Beschluss zur Teilnahme am Förderprogramm** **"Klimaangepasstes Waldmanagement"**

Zu diesem Thema ist Herr Rüdiger Scheffer vom Forstamt Bad Sobernheim anwesend und erläutert ausführlich die Beschlussvorlage sowie die Richtlinien für Zuwendungen zu einem Klimaangepassten Waldmanagement:

Am 12.11.2022 wurde das Förderprogramm des Bundes gestartet. Dieses Förderprogramm ist von großer Bedeutung, da ein Einstieg in die Honorierung der Ökosystemleistung des Waldes erfolgt.

Je nach Standort- und Strukturfläche kann eine Regelförderung von bis zu 100 Euro pro Hektar und Jahr bewilligt werden.

Ziel ist es, die Wälder mit ihrem wertvollen Kohlenstoffspeicher zu erhalten, nachhaltig und naturnah zu bewirtschaften und an die Folgen des Klimawandels stärker anzupassen. Dabei ist für die Resilienz der Wälder und ihrer Klimaschutzleistung als Grundvoraussetzung auch ihre Biodiversität zu erhöhen. Ebenso dazu gehören auch die Planung und die Vorbereitung des klimaangepassten Waldmanagements. Voraussetzung ist, dass alle waldbesitzenden Gemeinden bereit sind, ihre Waldbewirtschaftung an den Förderkriterien auszurichten (siehe Anlage).

Mit der Inanspruchnahme des Förderprogramms verpflichtet sich die Gemeinde bestimmte Vorgaben bei der Waldbewirtschaftung einzuhalten und dies über einen Zeitraum von 10 oder 20 Jahren. Demgemäß sind in der Zukunft der Entscheidungsrahmen und die Gestaltungsspielräume bei der jährlichen Wirtschaftsplanung für den Gemeindewald gemäß § 29 LWaldG eingeschränkt.

### **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat Auen beschließt an dem Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“ teilzunehmen. Die dazugehörige Antragstellung erfolgt durch die Verbandsgemeindeverwaltung Nahe Glan.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### **Tagesordnungspunkt 3**

#### **1. Nachtragshaushalt der Ortsgemeinde Auen für das Jahr 2023 - Beratung und Beschlussfassung**

Frau Grasmück von der Verbandsgemeindeverwaltung erläutert die Ausführungen des 1. Nachtragshaushaltes anhand der Vorlage und geht auf einzelne Punkte gezielt ein:

Die Haushaltssatzung, der Haushaltsplan und die dazu vorgeschriebenen Anlagen sind vom Ortsgemeinderat als Grundlage der Haushaltswirtschaft mit Wirkung zum 01.01. des jeweiligen Jahres zu erlassen und gemäß § 98 GemO aus bestimmten Gründen durch eine Nachtragshaushaltssatzung zu ergänzen.

Im vorliegenden Nachtragshaushalt wird der neue kommunale Finanzausgleich und die damit verbundene Erhöhung der Hebesätze von Grundsteuer A + B und Gewerbesteuer berücksichtigt.

Außerdem enthalten sind höhere Ansätze für gestiegene Energiekosten der Getzbachhalle sowie die Förderung zum klimaangepassten Waldmanagement und die notwendige Kanalreparatur im Wingertsweg.

### **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2023.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

#### **Tagesordnungspunkt 4**

#### **Übertragung von Haushaltsmitteln (Ermächtigungsübertrag) von 2022 nach 2023**

Der Vorsitzende trägt die Beschlussvorlage zur Übertragung von Haushaltsmitteln von 2022 nach 2023 vor, welche von Frau Grasmück aufgestellt wurden:

Gemäß § 17 GemHVO sind Ansätze für ordentliche Aufwendungen und ordentliche Auszahlungen eines Teilhaushaltes ganz oder teilweise übertragbar, soweit im Haushaltsplan nichts Anderes per Haushaltsvermerk bestimmt ist (Ermächtigungsübertragung). Sie bleiben längstens bis Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar. Als Instrument der flexiblen Haushaltsführung dient die Ermächtigungsübertragung dazu den neuen Haushalt nicht zusätzlich zu belasten.

#### **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat beschließt die Übertragung folgender Haushaltsmittel von 2022 nach 2023:

- 1. 54101.5233      4.000 €**  
Instandhaltung Infrastrukturvermögen (Teilbetrag Kanalrep. Wingertsweg)
- 2. 55301.5231      2.000 €**  
Instandhaltung Friedhof (Sichtschutz + Tor)
- 3. 51134.5625      40.000 €**  
Erstellung Dorferneuerungskonzept
- 4. 57312.5231      1.500 €**  
Instandhaltung Getzbachhalle (Anstrich + Putz)

**Abstimmungsergebnis:      Einstimmig**

#### **Tagesordnungspunkt 5**

#### **Dorffest 2023**

Der Vorsitzende informiert kurz über das geplante Dorffest am 07. Mai 2023 am Dorfplatz. Spülmobil und Kühlanhänger sind bestellt, die Landfrauen kümmern sich wie im Vorjahr um Kaffee und Kuchen und auch die gefüllten Klöße wird es wieder geben.

## **Tagesordnungspunkt 6** **Mitteilungen und Anfragen**

### **Tagesordnungspunkt 6.1** **Mitteilungen und Anfragen** **Getzbachhalle**

Der Vorsitzende teilt mit, dass das Verputzen und Streichen der Getzbachhalle im August nach dem Feuerwehrfest angegangen wird.

### **Tagesordnungspunkt 6.2** **Mitteilungen und Anfrage** **Friedhof**

Einen Termin für die Bepflanzung auf dem Friedhof wird noch bekannt gegeben und soll kurzfristig erfolgen.

### **Tagesordnungspunkt 6.3** **Mitteilungen und Anfragen** **Hochwasserschutz**

Für die Umsetzung des Hochwasserschutzkonzeptes – Treibgutsperre – teilt der Vorsitzende mit, das Ganze durch ein Ingenieurbüro ansehen zu lassen. Dieses soll ein Angebot erstellen, wie die Ausführung aussehen könnte. Auf jeden Fall kommen Kosten auf die Gemeinde zu.

### **Tagesordnungspunkt 6.4** **Mitteilungen und Anfragen** **Dorferneuerung**

Einen Termin mit der Kreisverwaltung, was bezüglich der Dorferneuerung möglich ist, konnte krankheits- u. urlaubsbedingt noch nicht gefunden werden. Dieser soll jetzt zeitnah, möglichst noch im Mai, stattfinden.

**Tagesordnungspunkt 6.5**  
**Mitteilungen und Anfragen**  
**Tempo-30-Zone**

Bezüglich der Einführung einer Tempo-30-Zone kommen Kosten auf die Gemeinde zu. Der Vorsitzende hofft, dass sich hierfür ein Sponsor findet.

Da keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vorliegen, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.

Der Vorsitzende:

Schriftführerin:

Torsten Baus

Monika Müller